

Dozententeam

- Apl. Prof. Dr. Ute Holm
 - Stephan Wagenhals, Dipl.-Päd.
- PH Ludwigsburg / Abteilung Erwachsenenbildung und Berufliche Bildung

Termine und Seminarzeiten

Pro Semester gibt es vier Präsenzphasen an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, jeweils freitags von 14.30 bis 19.30 Uhr und samstags von 8.30 bis 13.00 Uhr:

05./06.05.2017	13./14.10.2017
02./03.06.2017	10./11.11.2017
07./08.07.2017	08./09.12.2017
15./16.09.2017	19./20.01.2018

Teilnahmegebühr

€ 1.950,- inkl. Studienmaterialien (in zwei Teilrechnungen zu je € 975,- zu Beginn jedes Semesters).

€ 120,- Zertifikatsgebühr

Anmeldung

im Internet unter www.awwlb.de/erwachsenenbildung.

Anmeldeschluss ist der **07.04.2017**

Gruppengröße

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Veranstaltungsträger

Die **Akademie** stellt sich seit über 20 Jahren mit ihren Angeboten der Herausforderung, mit Bildung und Beratung betraute Akteure in ihrer eigenen Kompetenzentwicklung praxisnah und wissenschaftlich fundiert weiterzubilden, damit sie ihre beruflichen Aufgaben – in Arbeitsgruppen, Abteilungen und Betrieben – professionell erfüllen können.

Dazu entwickelt und organisiert die Akademie berufsbezogene Weiterbildungsangebote zu pädagogischen, didaktischen und sozialpsychologischen Themen – auch im Hinblick auf aktuelle Fragestellungen aus der Arbeitswelt. Dies geschieht in Form von Seminaren, Beratungen bis hin zu berufsbegleitenden Kontaktstudien und umfangreichen Auftragsprojekten mit Betrieben und Bildungseinrichtungen.

Die Akademie ist direkt in die Bildungslandschaft der Pädagogischen Hochschule integriert und hat dadurch die Gelegenheit, vom Fachwissen und den praktischen Erfahrungen ihrer Dozentinnen und Dozenten zu profitieren.

Kontakt

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg e.V.

Reuteallee 25 | 71634 Ludwigsburg

Tel.: 07141-140 209 | Fax: 07141-140 430

E-Mail: akademie-lb@ph-ludwigsburg.de

www.awwlb.de



KONTAKTSTUDIUM ERWACHSENENBILDUNG I

2017/18

Eine berufsbegleitende Weiterbildung
mit Präsenz- und Selbststudienphasen

Zielgruppe

Das Kontaktstudium wendet sich an Dozent/innen und Trainer/innen, die über praktische Erfahrungen in der Erwachsenenbildung verfügen.

Zielsetzung

Das **Kontaktstudium** wurde in enger Kooperation mit wichtigen Trägern der Erwachsenenbildung/Weiterbildung in Baden-Württemberg entwickelt. Es hat den Anspruch, inhaltlich den jeweils aktuellen Diskussionsstand in der Erwachsenenbildung sowie den damit eng in Bezug stehenden soziologischen und psychologischen Erkenntnisstand aufzugreifen.

Ziel ist die Erweiterung und Vertiefung grundlegender erwachsenenpädagogischer Kompetenzen, wie sie für Tätigkeiten in der Erwachsenenbildung relevant sind.

Dazu knüpft das Kontaktstudium bewusst an den berufspraktischen Erfahrungen der Teilnehmenden an.

Im Sinne eines Theorie-Praxis-Bezugs werden eigene Fähigkeiten und Kenntnisse mit wissenschaftlichen Modellen, Theorien und neueren Forschungsergebnissen abgeglichen.

So gibt das Studium Gelegenheit, neue Kenntnisse und Ansichten zu gewinnen und die erwachsenenpädagogische Handlungskompetenz zu erweitern.

Hochschulzertifikat

Mit dem Hochschulzertifikat erwerben Sie einen eigenständigen Qualifikationsnachweis über einen geprüften und erfolgreich abgeschlossenen Weiterbildungsverlauf. Zudem werden neun Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben.

Inhalte

Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen in der Erwachsenenbildung

- Didaktik
- Seminarplanung
- Methodentraining / Aktivierende Methoden
- Moderation

Lernen und professionelles Lehren

- Lernen und Lernfähigkeit von Erwachsenen
- Lernen und Motivation
- Identität und Identitätsbildung
- Lernberatung
- Gender und Erwachsenenbildung
- Inklusion / Interkulturelles Lernen
- Selbstverständnis von Lehrenden
- Professionalität in der Erwachsenenbildung

Lernprozesse in der Gruppe

- Kommunikation und Gruppe
- Konflikte und Störungen

Qualitätsentwicklung und Bildungsverständnis in der Erwachsenenbildung

- Bildungsverständnis und Lernen
- Qualitätsentwicklung in der Weiterbildung
- Evaluation
- Nachhaltigkeit von Lernprozessen
- Gesellschaftliche Aufgaben der Erwachsenenbildung

Studienorganisation Kontaktstudium

Bei der methodischen Gestaltung des Kontaktstudiums steht die enge Verzahnung von Theorie, Praxiserfahrung und Reflexion im Mittelpunkt.

Präsenzphasen

Es finden acht *Präsenzphasen* an der Hochschule statt. Hier führen Vorträge mit Diskussion durch das Dozententeam in die Themen der jeweiligen Präsenzphase ein. In unterschiedlichen Arbeitsformen werden die Inhalte reflektiert und vertieft.

Selbststudienphasen

Die Präsenzphasen werden durch das *Selbststudium* ergänzt. Zwischen den Präsenzphasen bearbeiten die Teilnehmenden Studientexte mit Arbeitsaufgaben, die ihnen weitere Verknüpfungen zu ihrer Praxis ermöglichen.

Dafür ist ein wöchentlicher Zeitaufwand von ca. 5-6 Stunden erforderlich.

Erwachsenenbildung II Aufbaumodule Betriebliche Bildung

Im Anschluss an das Kontaktstudium werden vier *Aufbaumodule* mit Themen zur Berufspädagogik und betrieblichen Bildungsarbeit angeboten. Weitere Informationen dazu mit Terminen und Inhalten werden ab April 2017 auf der Akademie-Homepage veröffentlicht.